

L e b e n s l a u f

(Beratungsverlauf der Vorlage 2014/0498/3.2 mit Realisierungsvermerk)

Fortführung der Schulsozialarbeit in der Stadt Alsdorf

Beschlüsse:

02.12.2014
JHA/WP 17/02.

Jugendhilfeausschuss
2. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt beschließt:

Die bisher über Bildung und Teilhabe (BuT) mit Bundes- und Landesmitteln finanzierte Schulsozialarbeit an den Grundschulen und weiterführenden Schulen in Alsdorf wird für die Dauer der Landesförderung zur Weiterfinanzierung der Schulsozialarbeit für die Jahre 2015 bis 2017 fortgeführt.

Die im städtischen Haushalt in den Jahren 2015 bis 2017 jährlich zur Verfügung gestellten Mittel betragen unter Berücksichtigung des 70%igen Landesanteils maximal 237.510,-- €.

Bund und Land NRW sind dringend aufgefordert, Schulsozialarbeit als ausschließlich staatliche Aufgabe anzuerkennen und entsprechend umfänglich zu finanzieren.

Der 3. Appell der Hauptverwaltungsbeamten in der Städteregion zur Fortführung der Schulsozialarbeit mit Bundes- und Landesmitteln wird ebenso unterstützt wie der Aufruf der Jugendamtsleiter in NRW zur Erhaltung der Schulsozialarbeit als Teil des Bildungs- und Teilhabepaketes (Anlage 1 und 2 zu TOP 2014/0498) wird ausdrücklich begrüßt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

04.12.2014
Rat/WP 17/05.

Rat der Stadt Alsdorf
5. Sitzung des Rates der Stadt Alsdorf

